Landeshauptstadt Hannover

Beschluss-drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld
In den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0686/2023
Anzahl der Anlagen 3
Zu TOP

Kita Osterfelddamm, Errichtung einer temporären Modulanlage

Antrag,

1. der Haushaltsunterlage Bau gem. § 12 KomHKVO zur Errichtung einer temporären Modulanlage Kita Osterfelddamm in Höhe von insgesamt 1.900.000 € inklusive Wiederherstellung der Sportflächen nach Nutzungsende und jährlichen Mietkosten in Höhe von 383.000 €

   sowie

2. der Mittelfreigabe durch den Verwaltungsausschuss, vorbereitet durch den Stadtentwicklungs- und Bauausschuss

   zuzustimmen.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten
Aus der Baumaßnahme und deren finanziellen Auswirkungen ergibt sich keine spezifische Gender-Betroffenheit.

Ergebnis der Klimawirkungsprüfung
Das Ergebnis der Klimawirkungsprüfung wird als **negativ** bewertet.

Kostentabelle
Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 19 - Investitionstätigkeit
Investitionsmaßnahme

Einzahlungen	**Auszahlungen**	
	Saldo Investitionstätigkeit	**0,00**

Teilergebnishaushalt 19

Angaben pro Jahr

Produkt 11118 Gebäudemanagement
36501 Kindertagesbetreuung

Ordentliche Erträge	**Ordentliche Aufwendungen**	
	Sach- und Dienstleistungen	2.283.000,00
	Saldo ordentliches Ergebnis	**-2.283.000,00**

Anmerkung:

Sach- u. Dienstleistungen
Einmalig werden 1.900.000 € für Herrichtung des Baugrunds, Gründung, Aufstellung, Ausstattung und Rückbau der Module benötigt. Hinzu kommen jährliche Miet- und Versicherungskosten in Höhe von 383.000 € für die Raummodule. Die Gesamtkosten für die Maßnahme belaufen sich auf 3.815.000 € inkl. Miete und Versicherung für 5 Jahre.

Die Raumausweitung führt zu höheren Aufwendungen für Energie und Reinigung, die zurzeit noch nicht näher beziffert werden können.

Finanzierung
Aus dem Teilergebnishaushalt 19 werden im Produkt 11118 Mittel in Höhe von 1.900.000 € bereitgestellt. Die Miete inkl. Versicherung der Modulbauten in Höhe von jährlich 383.000 € erfolgt aus dem Ansatz für Mieten und Pachten. Die jährlich zusätzlich anfallenden Aufwendungen führen durch die interne Leistungsverrechnung/Nutzungsentgelte indirekt zu erhöhten Aufwendungen im Produkt 36501 Kindertagesbetreuung.

Begründung des Antrages
Die **t**emporäre Modulanlage wird als Auslagerungsstandort für die zu sanierenden Liegenschaften Kita Buchnerstraße und im Anschluss *Kita* Gulbranssonweg im Stadtbezirk Buchholz-Kleefeld auf der D-Platzfläche der Sportfreianlage IGS Roderbruch errichtet.
Die Kosten zur Wiederherstellung bzw. Sanierung der D-Sportplatzfläche sind in der HU-Bau bzw. vorliegenden Drucksache enthalten.
Aufgrund der umfänglichen Sanierungs-und Anbaumaßnahmen ist eine komplette Auslagerung der Nutzer während der Bauzeit erforderlich.
Nach Prüfung verschiedener Standorte im Stadtbezirk Buchholz/ Kleefeld zur Auslagerung der Kita hat sich der Standort auf der Freianlage am Osterfelddamm als geeignet herausgestellt.

Die geplante Standzeit beträgt 5 Jahre, beginnend im Jahr 2024. Parallel wird auf der angrenzenden Sportfreianlage IGS Roderbruch ab 2023 mit der Sanierung der Plätze A-C begonnen, beginnend mit der Sanierung der C-Platz-Fläche.
Nach Abbau der Modulanlage wird mit der Sanierung der D-Platzfläche unmittelbar begonnen, so dass nach derzeitiger Terminplanung die gesamte Sportfreianlage in 2029 wieder zur Verfügung steht.

Baubeschreibung
Die temporäre eingeschossige Modulanlage für die Auslagerung einer 4 Gruppen-Kita besteht aus 58 Moduleinheiten.
Die Lage der Modulanlage auf dem Grundstück sowie deren Raumeinteilung sowie die Außenanlagengestaltung sind der Anlage 3 zu entnehmen. Die detaillierte Baubeschreibung der Hochbau-, Technik- und Außenanlagenmaßnahmen sind der Anlage 1 zu entnehmen.

Barrierefreiheit:
Die Modulanlage wird komplett barrierefrei hergestellt. Die Planung wurde mit dem Beauftragten für Menschen mit Behinderung der Landeshauptstadt Hannover abgestimmt.

Terminplanung
Die Inbetriebnahme der Anlage soll im 1.Quartal 2024 erfolgen.

19.2
Hannover / 09.03.2023